

PROJEKT „ZUKUNFT GLASGESTALTUNG“ Workshop „Glas entdecken und gestalten“ im Waldmuseum Zwiesel am 19. September für Schüler*innen ab 11 Jahren

Gruppe 1: **19.9. ab 10 Uhr**
Gruppe 2: **19.9. ab 14 Uhr**

Glas hat in unserer Region eine herausragende kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung. Um Jugendlichen den Werkstoff Glas und seine vielfältigen Bearbeitungsmöglichkeiten näher zu bringen, erhalten sie in diesem Workshop zunächst eine museumspädagogische Führung durch die Welt der Glasherstellung von den Rohstoffen bis zum künstlerisch gestalteten Glasobjekt und dürfen dabei die Glaskunstausstellung „**In 80 Tagen um die Welt**“ bestaunen.



Im Anschluss findet ein Praxisworkshop mit der Glaskünstlerin Barbara Zehner statt, bei dem die SchülerInnen selbst Werkstücke aus Glas herstellen. Zusätzlich bekommen sie einen Einblick in die Ausbildungsmöglichkeiten an der Glasfachschule Zwiesel. Der Eintritt ins Waldmuseum ist für den Workshop frei. Die Anreise ist selbst zu organisieren.

Das Projekt „Zukunft Glasgestaltung“ wird gefördert durch:

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

DANK

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Künstler*innen aus Deutschland, Großbritannien, Japan, Lettland, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweiz, Südafrika, Südkorea und Tschechien.

Herzlicher Dank an die Jury: Thierry Boissel, Barbara Felbinger, Sven Hauschke, Alice Rath, Regine Steib und Elisabeth Vogl.

Titelbild: **Samuel Weisenborn (D)** „DECONSTRUCTION“ (2020)

Die Ausstellung wird gefördert durch



Förderverein Glas
Verein zur Förderung der Forschung und Entwicklung im Bereich
der Glasindustrie und des Glashandwerks in Ostbayern e.V.

KULTURZENTRUM WALDMUSEUM ZWIESEL

Kirchplatz 3 | 94227 Zwiesel
Tel. +49 9922 503706

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi – Mo 10 - 16 Uhr, Di geschlossen
www.waldmuseum.zwiesel.de



ZWIESELER
GLASTAGE

INTERNATIONALE
GLASKUNSTAUSSTELLUNG

**IN 80 TAGEN
UM DIE WELT
16.7.–3.10.**



Jörg Kulow (D)
„DEADLY BLINDNESS“
(2020)

NATUR-REISE

Die Auseinandersetzungen rund um die globale Erderwärmung, Klimawandel, Umweltverschmutzung, den Raubbau an Flora und Fauna und der Schutz des Planeten Erde haben in den letzten Jahren eine neue Dynamik und Popularität erreicht.

„Eine Welt – wegschauen macht blind gegenüber Natur & Mensch.“



Barbara Freshwater (GB/D)
„APOLLO 11“
(2020)

ZEIT-REISE

Reise in die Vergangenheit, ins Jetzt und in die Zukunft: Verantwortung vs. Zukunftsvision.

„1969 betrat Neil Armstrong als erster Mensch den Mond.“



Patrick Roth (D/A)
„PROST MAHLZEIT“
(2020)

REISE-GRENZENLOS

In dem Prozess, dem Glas sein unendliches Spiel von Licht und Farbe zu entlocken, lernt man anders Sehen und Denken.

„Aus aktuellem Anlass!!“

IN 80 TAGEN UM DIE WELT

INTERNATIONALE GLASKUNSTAUSSTELLUNG

In den 80 Tagen vom 16. Juli bis zum 3. Oktober 2020 können sich Besucher*innen des Waldmuseums auf eine besondere Reise rund um die Erde und in die Welt der Glaskunst begeben. Glasschaffende aus aller Herren Länder wurden dazu aufgerufen ihre individuellen (Reise-) Geschichten, persönliche Auseinandersetzungen mit historischen Begebenheiten, Traditionen, Kulturen und eigenen Erfahrungen, zu Hause und in der Welt in Glas umzusetzen.

Insgesamt 58 Glaskünstler*innen aus Europa, Asien, Ozeanien und Afrika haben einen Teil ihrer Welt nach Zwiesel gebracht.

Ihre 105 Glaskunstobjekte erzählen von Themen, die alle Lebewesen auf dem Planeten Erde, ob auf Reisen oder in der Heimat betreffen und die Welt 2020 bewegen: die Sonnen- und Schattenseiten der Globalisierung.

Aufgrund der Corona-Situation kann derzeit leider kein festes Begleitprogramm angeboten werden. Weiteres entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

FÜHRUNGEN

sind in Kleingruppen mit telefonischer Voranmeldung **09922-503706** während der Öffnungszeiten des Kulturzentrums Waldmuseum Zwiesel möglich.

ABSTANDS- UND HYGIENEREGLN

Im gesamten Waldmuseum gelten die derzeit in Bayern vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen: Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und Abstandsregeln.

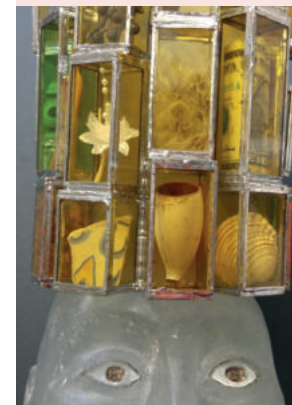


Iris Haschek (D)
„MEDUSA II“
(2020)

REISE INS UNGEWISSE

Noch nie in der Geschichte waren so viele Menschen gleichzeitig auf der Flucht wie in den Jahren seit 2014.

„Not, Angst und Verfolgung zwingen heute Millionen von Menschen, ihre Heimat zu verlassen. Sie begeben sich auf eine Reise voller Unsicherheit und Gefahren.“

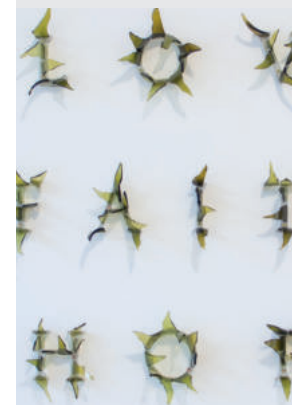


Rini Ronckers (NL)
„MEMORIES“
(2020)

WELT-REISE

Seit der Mitte des 19. Jhd. veränderte sich das Reisen durch bahnbrechende Erfindungen grundlegend. Heute stehen Urlaubs- und Erholungsreisen im Vordergrund.

„Für mich sind das die kleinen Objekte, die ich auf meinen Reisen finde, die beim Anschauen die Erinnerungen wieder lebendig machen.“



Bong Chull Shin (KOR/D)
„LOVE, FAITH, HOPE“
(2020)

LEBENS-REISE

Ihre eigene Welt und ihre einzigartigen Geschichten haben Glaskünstler*innen nach Zwiesel gebracht.

„Liebe, Glaube, Hoffnung. Diese Worte beschreiben die wichtigsten Tugenden in unserem Leben. Aber gleichzeitig sind sie zerbrechlich, aggressiv und schmerzhaft.“